

KÖCKERLING

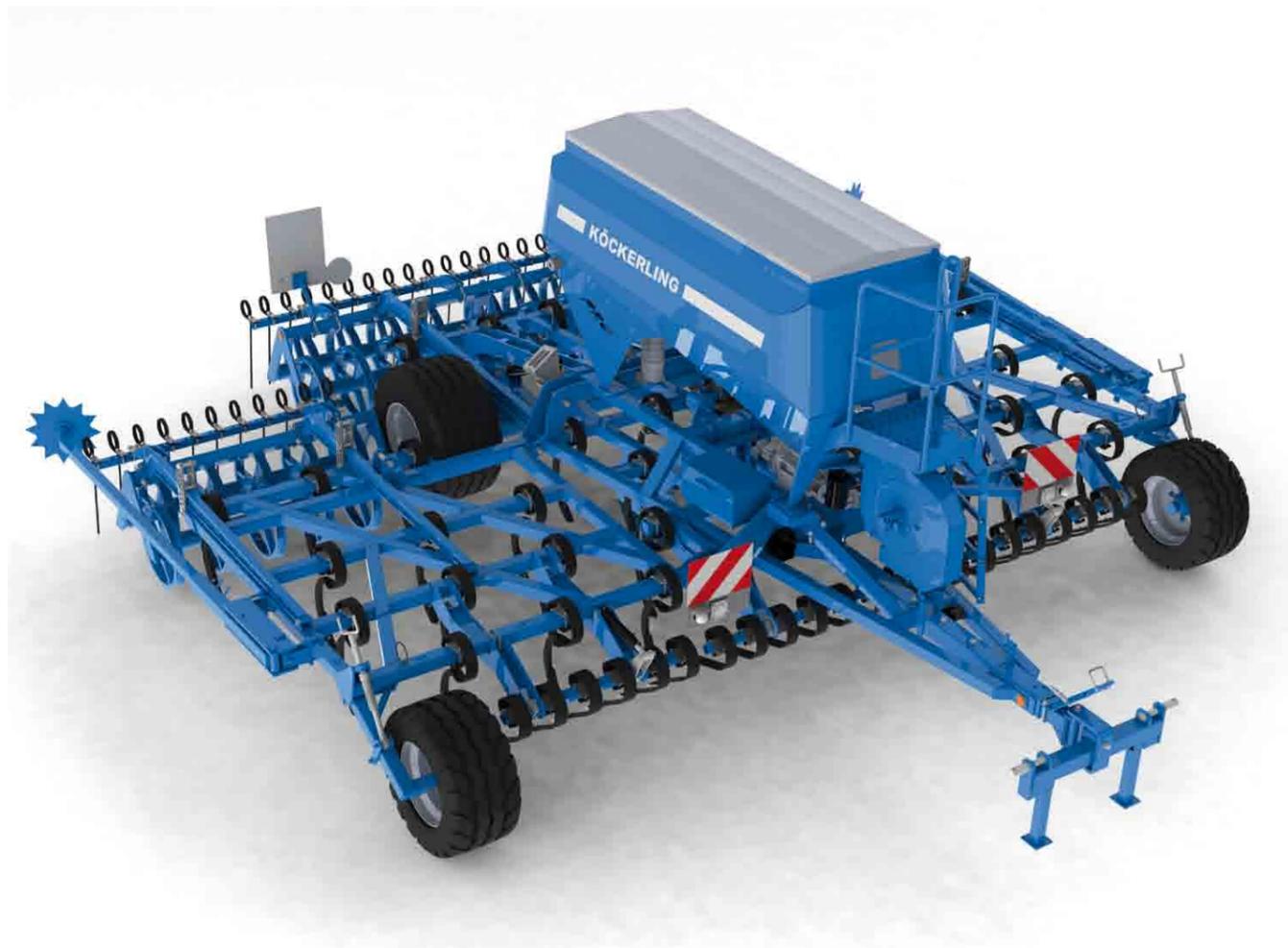
Jockey 600



Jockey 600 - Die leichtzügige und schlagkräftige Sämaschine für den modernen Ackerbau

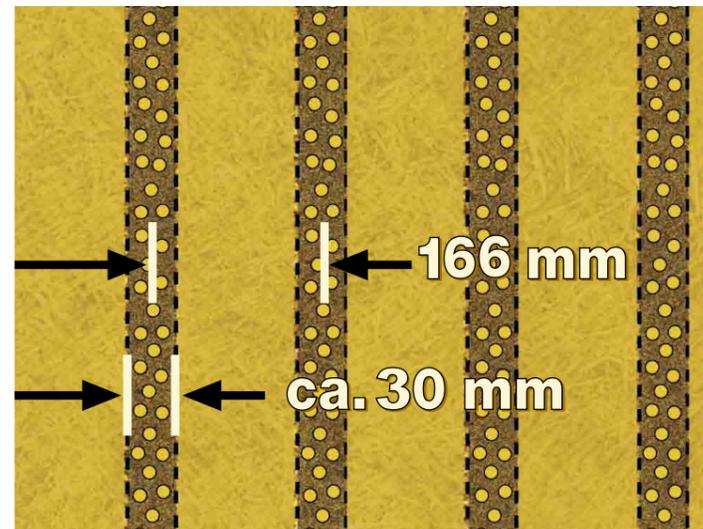
Viele moderne Universalsämaschinen verlangen aufgrund ihres hohen Eigengewichtes eine hohe Zugkraft, benötigen viel Kraftstoff und sind im Anschaffungspreis recht teuer. Die JOCKEY 600 dagegen besticht durch

ihre einfache und kompakte Bauart. Sie ist leichtzügig, kraftstoffsparend, verschleißarm und zugleich universell auf Pflugfurche und zur Mulchsaat einsetzbar. Weniger ist eben manchmal mehr!



Sä-Zinken

Die 4-reihige Anordnung der Sä-Zinken ergibt einen Reihenabstand von 16,6 cm. Der Federzinken in der Dimension 70 x 12 mm ist formstabil und somit vibrationsarm. Dies garantiert eine gleichmäßige Saattiefe.



Optimale Standraumverteilung

Die Ablage der Saat erfolgt in Bändern von 30 mm Breite. Bandmitte zu Bandmitte = 166 mm. Eine bessere Standraumverteilung der Pflanzen bietet optimale Nährstoffversorgung und geringeren Krankheitsbefall. Die Zinken als Sä-Aggregat mit einer Scharbelastung von mehr als 230 kg halten die voreingestellte Tiefe optimal ein. Dies ist wichtig bei Flachsarten wie z.B. Raps oder Tiefsaaten, wie Ackerbohnen und Erbsen.

Verstellung Arbeitstiefe

Die Einstellung der Arbeitstiefe ist bei der JOCKEY absolut einfach und gut zugänglich. Sowohl das Stützrad vorne, als auch die Doppel - STS - Walze geben die Ablagetiefe vor. Über ein detailliertes Lochraster kann nahezu jede Ablagetiefe eingestellt werden. An den Stützrädern befindet sich eine Skala zur besseren Orientierung.





Unverzichtbare Ausstattungsmerkmale...



Hydraulisches Levelboard

Das hydraulische Levelboard dient zur Einebnung und Spuren-beseitigung auf der Pflugfurche und bei der Mulchsaat. Zugleich stützt es die Maschine im vorderen Bereich und sorgt für einen ruhigen Lauf.



Nachstriegel 13 mm

Der steile Nachstriegel 13 mm stellt ein einfaches Werkzeug mit hoher Wirkung dar. Er entmischt den Boden derartig, dass die größeren Aggregate als Erosionsschutz oben aufliegen, ebnet gleichzeitig noch ein und erzielt bei der Stoppelbearbeitung eine wesentlich bessere Strohverteilung. Der Anpressdruck kann hier, über die gefederten Halter, voreingestellt werden.



Doppel-STS-Walze

Die praxisbewährte Doppel-STS-Walze finden Sie in nahezu allen KÖCKERLING-Maschinen. Auch hier hat die Einfachheit gesiegt. Ein zum U-Profil geformter Stahling füllt sich mit Boden, so dass Boden auf Boden arbeitet (soil to soil). Guter „Grip“, geringer Verschleiß und Funktionstüchtigkeit bei feuchten Verhältnissen zeichnen diese Walze aus. Die Walzenringabstände sind auf die Sä-Zinken abgestimmt, so dass immer ein Ring einem Saatzenken folgt. Diese Packersaat bewirkt schnellen und gleichmäßigen Saat-aufgang.



Spuranzeiger

Die hydraulischen Spuranzeiger sind robust gebaut und haben eine aggressive Zahnscheibe, damit auch bei der Mulchsaat die Markierung zu erkennen ist. Der Winkel der Zahnscheibe ist verstellbar, so lässt sich der Eingriff optimal anpassen.

Jockey 600

Die technischen Daten

Arbeitsbreite	6,00 m
Transportbreite	3,00 m
Anzahl Zinken	36
Strichabstand	16,6 cm
Rahmendurchgang	60 cm
Gewicht	5.750 kg
Baulänge	7318 mm
Walze	Doppel - STS - Walze 530 mm
Nachstriegel	13 mm
Anhängung	Unterlenkeranhängung KAT III
Serienausstattung	hydraulisches Levelboard, Spuranzeiger, 2800l Saatgutbehälter, 2 Fahrgassenklappen pro Spur, ISOBUS - fähig
Option	Vorauslaufmarkierung
Zugkraftbedarf ab	180 PS

WICHTIG: Befestigungstechnik „LockPin“



An allen wichtigen Dreh- und Befestigungsstellen wird der Bolzen "LockPin" eingesetzt. Das Prinzip: Eine Achse ersetzt herkömmliche Bolzen. Auf die konusförmigen Enden der Achse werden hochwertige Hülsen gesteckt. Mittels einer Schraube werden die Hülsen und Achsen in den Drehpunkten verspannt und so fixiert.

VORTEIL: Lockpin sorgt für eine feste Verbindung an Drehpunkten

- Keine Bildung von Langlöchern
- Kein Verschleiß an der Befestigung
- Kein Verschleiß an der Maschine
- Befestigung wird beidseitig fixiert



Einfaches Befüllen

Durch eine große Tanköffnung lässt sich die Zinkensämaschine JOCKEY einfach und komfortabel befüllen.



2800 ltr Saattank

Der Saattank fasst ein Volumen von 2800 ltr. Das groß dimensionierte Dosiergerät der pneumatischen Sämaschine arbeitet präzise auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten. Das Gebläse wird über eine hydraulische Aufsteckpumpe angetrieben. Serienmäßig sind Drehzahlüberwachung, Fahrgassenschaltung, Hektarzähler und Tankreservemelder. Der Verteilerteller und die Fahrgassenklappen befinden sich außerhalb des Saattanks.

JOCKEY 6,00 m

Zuverlässige Saatgutablage auch bei hohen Fahrgeschwindigkeiten. Das Dosiergerät der Sämaschine wird hydraulisch über einen Ölmotor angetrieben. Die Geschwindigkeitsaufnahme erfolgt über einen Radar. So können bei Bedarf auch Mehr- und Mindermengen per Knopfdruck ausgebracht werden.



QUALITÄT wird bei uns groß geschrieben.



1065 Jockey 600 0911 DE
KÖCKERLING behält sich technische Änderungen, die der Weiterentwicklung dienen, vor.

Ihr Händler:

Landmaschinenfabrik Köckerling GmbH & Co. KG
Lindenstraße 11-13 | 33415 Verl | Telefon +49 (0) 52 46 - 96 08-0 | Telefax +49 (0) 52 46 - 96 08-21
www.koeckerling.de | info@koeckerling.de



DE



GB



F



PL



RUS



CZ